AMTSBLATT

für die Stadt Lübben (Spreewald) Lubin (Błota)





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

WAHLBEKANNTMACHUNG

für die Wahl zum 10. Europäischen Parlament verbunden mit den landesweiten Kommunalwahlen zur Wahl des Kreistages des Landkreises Dahme-Spreewald, der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), des Ortsbeirates des Ortsteils Hartmannsdorf, des Ortsbeirates des Ortsteils Lubolz, des Ortsbeirates des Ortsteils Radensdorf, des Ortsbeirates des Ortsteils Treppendorf, des Ortsbeirates des Ortsteils Neuendorf und des Ortsbeirates des Ortsteils Steinkirchen am 9. Juni 2024

- 1. Am Sonntag, dem 9. Juni 2024 finden die Wahlen
- der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments
- des Kreistages des Landkreises Dahme-Spreewald
- der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota),
- des Ortsbeirates des Ortsteils Hartmannsdorf,
- des Ortsbeirates des Ortsteils Lubolz,
- des Ortsbeirates des Ortsteils Radensdorf,
- des Ortsbeirates des Ortsteils Treppendorf
- des Ortsbeirates des Ortsteils Neuendorf und
- des Ortsbeirates des Ortsteils Steinkirchen

Die Wahlen dauern jeweils von 8:00 bis 18:00 Uhr.

2. Die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) ist für die **Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments** dem Landkreis Dahme-Spreewald zugeordnet.

Für die **Wahl des Kreistages des Landkreises Dahme-Spreewald** gehört die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) dem Wahlkreis V (Gemeinde Heideblick, Stadt Lübben (Spreewald), Stadt Luckau, Amt Lieberose/Oberspreewald) an.

Für die Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) bildet die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) einen Wahlkreis.

Für die Wahl der unter Nummer 1. genannten Ortsbeiräte der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), bildet der jeweilige Ortsteil einen Wahlkreis.

Das Wahlgebiet, die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), ist in folgende 14 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk		Wahllokal	Zugang
Nr.	Bezeichnung		
1	Nord 1	Liuba-Grundschule (Speiseraum), Wettiner Str. 1	barrierefrei
2	Nord 2	Liuba-Grundschule (Musikraum R105), Wettiner Str. 1	barrierefrei
3	Nord 3	Liuba-Grundschule (Hortraum R117), Wettiner Str. 1	barrierefrei
4	Nord/West	Sportstätte "Völkerfreundschaft", Spielbergstr. 26	barrierefrei
5	West	Baubetriebshof (Aufenthaltsraum), Puschkinstr. 5A	barrierefrei
6	Mitte	Rathaus (Foyer), Poststr. 5	barrierefrei
7	Mitte/Ost	Rathaus (Vorflur 1. OG), Poststr. 5	barrierefrei
8	Ost	FLJahn-Grundschule (Speiseraum), Dreilindenweg 20	barrierefrei
9	Hartmannsdorf	Dorfgemeinschaftshaus Hartmannsdorf, Hartmannsdorfer Landstraße 20	barrierefrei
10	Lubolz	Dorfgemeinschaftshaus Lubolz, Mühlenweg 10	barrierefrei
11	Treppendorf	Feuerwache Treppendorf, Heideweg 30	barrierefrei
12	Neuendorf	Feuerwache Neuendorf, Neuendorfer Dorfstr. 12A	barrierefrei
13	Steinkirchen	Feuerwache Steinkirchen, An der Feuerwache 9	barrierefrei

14 Radensdorf		Sportstätte Radensdorf,	barrierefrei
		Radensdorfer Hauptstr. 54	

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens am 19. Mai 2024 zugestellt werden, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.

Die **Briefwahlvorstände** treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses **am Wahltag um 15:00 Uhr** für die Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) sowie für die unter Nummer 1. genannten Ortsbeiräte an folgenden Orten zusammen:

Bezeichnung	Auszählraum	Zugang
9508 - Briefwahl	Rathaus (Raum 207), Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)	barrierefrei
9509 - Briefwahl	Spreewald-Schule (Aula 1), Am kleinen Hain 30, 15907 Lübben (Spreewald)	barrierefrei
9511 - Briefwahl	Spreewald-Schule (Aula 2), Am kleinen Hain 30, 15907 Lübben (Spreewald)	barrierefrei
9512 - Briefwahl	Spreewald-Schule (Aula 3), Am kleinen Hain 30, 15907 Lübben (Spreewald)	barrierefrei

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahllokal des Wahlbezirks wählen, in dessen Wahlberechtigtenverzeichnis sie/er eingetragen ist. Die wahlberechtigten Personen haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Auf Verlangen des Wahlvorstandes hat sich die wahlberechtigte Person über seine Person auszuweisen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Behinderte wahlberechtigte Personen können, wenn der zuständige Wahlraum nicht behindertengerecht ist, bei der Wahlbehörde Briefwahlunterlagen zur Ausübung des Wahlrechts beantragen.

4. Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede/r Wahlberechtigte erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel zur jeweiligen Wahl ausgehändigt, zu der sie/er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel werden, die mit Beschluss des zuständigen Wahlausschusses, zugelassenen Wahlvorschläge enthalten. Im Wahllokal hängt je ein Muster der Stimmzettel aus.

Der jeweilige Stimmzettel muss von der wahlberechtigten Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet und in die Wahlurne gelegt werden, dass die Kennzeichnung von umstehenden Personen nicht erkannt werden kann. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Für die Wahl der Abgeordneten zum 10. Europäischen Parlament gilt:

Jede wahlberechtigte Person hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber*innen der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des

Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung. Die wahlberechtigte Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

Bitte beachten Sie bei der Stimmabgabe, dass nicht mehr als eine Stimme abgegeben wird, sonst ist der Stimmzettel ungültig!

6. Für die Wahl des Kreistages des Landkreises Dahme-Spreewald, der Stadtverordnetenversammlung Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) und der unter Nummer 1. genannten Ortsbeiräte gilt:

Der Stimmzettel für die Wahl des Kreistages enthält die im Wahlkreis V zugelassenen Wahlvorschläge.

Der Stimmzettel für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) sowie der unter Nummer 1. genannten Ortsbeiräte enthält die im jeweiligen Wahlgebiet zugelassenen wahlgebietsbezogenen Wahlvorschläge.

Jede wahlberechtigte Person kann für die jeweilige Wahl drei Stimmen vergeben. Sie kann ihre drei Kreuze hinter einer/einem Bewerber/in setzen. Sie kann sie aber auch verteilen, z. B. hinter drei Bewerber*innen ihrer Wahl je ein Kreuz oder hinter einer/einem Bewerber/in ihrer Wahl zwei Kreuze und hinter einer/einem weiteren Bewerber/in ein Kreuz. Die wahlberechtigte Person kann ihre Stimmen verschiedenen Bewerber*innen eines Wahlvorschlags geben, ohne dabei an die Reihenfolge des Wahlvorschlags gebunden zu sein. Sie ist ebenso berechtigt, ihre Stimmen Bewerber*innen verschiedener Wahlvorschläge zu geben.

Bitte beachten Sie bei der Stimmabgabe, dass nicht mehr als drei Stimmen abgegeben werden, sonst ist Ihr Stimmzettel ungültig! Kennzeichnen Sie durch das Ankreuzen zweifelsfrei die Bewerber*innen, denen Sie Ihre Stimmen geben wollen. Sollten Sie weniger als drei Stimmen vergeben, so sind die Stimmen, die Sie nicht vergeben haben, ungültig. Versehen Sie zum Beispiel Ihren Stimmzettel nur mit einem Kreuz, sind zwei Stimmen ungültig.

- 7. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung folgende Ermittlung und Feststellung des jeweiligen Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- 8. Für die Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlament sowie für die Wahl des Kreistages des Landkreises Dahme-Spreewald gilt:

Wahlberechtigte Personen, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl in dem Wahlgebiet/Wahlkreis in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlgebietes/Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl

teilnehmen.

9. Für die Wahlen zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) sowie der unter Nummer 1. genannten Ortsbeiräte gilt:

Im Falle verbundener Gemeinde- und Ortsteilwahlen kann die wahlberechtigte Person, die einen Wahlschein besitzt, an den Wahlen, für die der Wahlschein gilt,

- a) durch Stimmabgabe in einem der Wahlbezirke, die zu dem Wahlkreis für die Wahl zur Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) und zu dem jeweiligen Ortsteil gehören oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.
- 10. Wahlberechtigte Personen, die keinen Wahlschein besitzen, können ihre Stimme nur in dem für sie zuständigen Wahllokal abgeben.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss bei der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Fachbereich II - Ordnung, Bildung und Soziales, Bürgerbüro - Zimmer 116, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) jeweils einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag anfordern. Dies kann während der allgemeinen Sprechzeiten des Rathauses persönlich oder schriftlich unter Verwendung des Vordruckes auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung geschehen.

Daraufhin werden die zur Briefwahl erforderlichen Unterlagen der jeweiligen Wahl (der Wahlschein, ein amtlich hergestellter Stimmzettel, ein amtlich hergestellter Stimmzettelumschlag sowie ein amtlich hergestellter Wahlbriefumschlag) entweder an die/den Antragsteller/in versendet oder durch die Beschäftigten des Bürgerbüros während der allgemeinen Sprechzeiten des Rathauses zur Abholung vor Ort bereitgehalten.

Die/Der Briefwähler/in hat ihren/seinen Wahlbrief(e) mit den entsprechenden Stimmzetteln (jeweils im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem jeweils unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zu übersenden, dass diese/r dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht.

Bei der Briefwahl für die Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments, die Wahl des Kreistages des Landkreises Dahme-Spreewald und für die verbundenen Gemeinde- und Ortsteilwahlen sind jeweils gesonderte Wahlbriefe abzusenden.

Die Wahlbriefe können auch bei der auf dem jeweiligen Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle am Wahltag bis 18:00 Uhr abgegeben werden.

Nach Eingang des Wahlbriefes bei dem jeweils zuständigen Wahlleiter darf er nicht mehr zurückgegeben werden.

- 11. Für die Stimmabgabe durch Briefwahl gelten jeweils folgende Regelungen:
- a) Die wahlberechtigte Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel.
- b) Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Stimmzettelumschlag und verschließt diesen.
- Sie unterschreibt unter Angabe des Tages die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt zur Briefwahl.
- Sie legt den verschlossenen Stimmzettelumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag.
- e) Sie verschließt den Wahlbriefumschlag.
- f) Sie übersendet den Wahlbrief durch die Post rechtzeitig (Eingang spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr) an den zuständigen, auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Wahlleiter.

Hat die wahlberechtigte Person einen Stimmzettel verschrieben, diesen oder einen Stimmzettelumschlag unbrauchbar gemacht, so werden ihr auf Verlangen neue Briefwahlunterlagen ausgehändigt. Die Wahlbehörde behält den alten Stimmzettel oder Stimmzettelumschlag ein.

Für die Stimmabgabe behinderter wahlberechtigter Personen gilt Folgendes:

Hat die wahlberechtigte Person den Stimmzettel durch eine Hilfsperson kennzeichnen lassen, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den (jeweiligen) Stimmzettel nach dem Willen der wahlberechtigten Person gekennzeichnet hat.

Holt die wahlberechtigte Person persönlich die/den Wahlschein/e und die entsprechenden Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde ab, so wird ihr Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben. Die Wahlbehörde hat zu diesem Zweck Wahlkabinen aufgestellt, damit der Stimmzettel unbeobachtet gekennzeichnet und in den Stimmzettelumschlag gelegt werden kann. Die Wahlbehörde nimmt die Wahlbriefe entgegen, hält sie unter Verschluss und übergibt sie rechtzeitig am Wahltag dem zuständigen Wahlleiter.

12. Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Für die Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments gilt das auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

13. Ein Abdruck der Wahlbekanntmachung ist vor Beginn der Wahlhandlung am oder im Eingang des Gebäudes, in dem sich der Wahlraum befindet, anzubringen.

Dem Abdruck sind die für den Wahlbezirk maßgebenden Stimmzettel zur Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments, zur Wahl des Kreistages des Landkreise Dahme-Spreewald, der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) und ggf. der jeweiligen Ortsteilvertretung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) als deutlich gekennzeichnete Muster beizufügen.

Lübben (Spreewald), den 15.03.2024

Jens Richter Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

ZNATECYNJENJE WUZWÓLOWANJA

dla wuzwólowanja 10. Europejskego parlamenta gromaźe z komunalnymi wuzwólowanjami, kótarež se pśewjedu w cełej Bramborskej k wuzwólenju wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota, zgromaźiny wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), pśirady wejsnego źěla Hartmanojce, pśirady wejsnego źĕla Lubolce, pśirady wejsnego źĕla Radom, pśirady wejsnego źĕla Rańchow, pśirady wejsnego źela Nowa Wjas a pśirady wejsnego źela Kamjena na 9. juniju 2024

1. Nježelu, ten 9. junij 2024 pšewjedu se wuzwólowanja	5	pódwjacor	twarnistwo (pśebywańska śpa),
- wótpósłanych 10. Europejskego parlamenta - wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota - zgromaźiny wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin	6	srjejź	Puškinowa droga 5A radnica (foyer), Postowa droga 5
(Błota), - pśirady wejsnego źĕla Hartmanojce, - pśirady wejsnego źĕla Lubolce,	7	srjejź/pódzajtšo	radnica (pśedwjaža 1. etaža), Postowa droga 5
- pśirady wejsnego źĕla Radom, - pśirady wejsnego źĕla Rańchow,	8	pódzajtšo	zakładna šula "F. L. Jahn" (jěźaŕnja), Pśi tśich lipach 20
- pśirady wejsnego źĕla Nowa Wjas a - pśirady wejsnego źĕla Kamjena.	9	Hartmanojce	wejsny dom Hartmanojce, Hartmanojska šoseja 20
Te wuzwólowanja budu traś wót zeger 8:00 do 18:00.	10	Lubolce	wejsny dom Lubolce, Młynska droga 10
 Za wuzwólowanje wótpósłanych 10. Europejskego parlamenta jo město Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) jo wokrejsu Dubja-Błota pśirědowane. 	11	Rańchow	wognjeca wobora Rańchow, Gólna droga 30

Za wuzwólowanje wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota słuša město Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) k wuzwólowańskemu wokrejsu V (gmejna Heideblick, město Lubin (Błota), amt Luboraz/Górne Błota).

Za wuzwólowanje zgromaźiny wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) jo město Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) jaden wuzwólowański wokrejs.

Za wuzwólowanje tych pód numerom 1. wumjenjonych wejsnych pśiradow města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) jo kuždy wót tych wejsnych źĕlow jaden wuzwólowański wokrejs. Wuzwólowański teritorium, město Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), jo do slědujucych 14 powsyknych wuzwólowańskich

wobcerkow rozdzelony:				
wuzwólowański wobceŕk		wuzwólowański lokal	pśistup	
nr.	pomjenjenje			
1	pódpołnoc 1	zakładna šula Liuba (jěźaŕnja), Wettinska droga 1	mimo za-dorow	
2	pódpołnoc 2	zakładna šula Liuba (muzikowa śpa R105), Wettinska droga 1	mimo zadorow	
3	pódpołnoc 3	zakładna šula Liuba (hortowa śpa R117), Wettinska droga 1	mimo zadorow	
4	pódpołnoc/ pódwjacor	sportnišćo "Völkerfreundschaft", Na grajne góry 26 (Spielbergstr. 26)	mimo zadorow	

5	pódwjacor	twaŕnistwo (pśebywańska śpa), Puškinowa droga 5A	mimo zadorow
6	srjejź	radnica (foyer), Postowa droga 5	mimo zadorow
7	srjejź/pódzajtšo	radnica (pśedwjaža 1. etaža), Postowa droga 5	mimo zadorow
8	pódzajtšo	zakładna šula "F. L. Jahn" (jěźaŕnja), Pśi tśich lipach 20	mimo zadorow
9	Hartmanojce	wejsny dom Hartmanojce, Hartmanojska šoseja 20	mimo zadorow
10	Lubolce	wejsny dom Lubolce, Młynska droga 10	mimo zadorow
11	Rańchow	wognjeca wobora Rańchow, Gólna droga 30	mimo zadorow
12	Nowa Wjas	wognjeca wobora Nowa Wjas, Nowsańska droga 12A (Neuendorfer Dorfstr. 12A)	mimo zadorow
13	Kamjena	wognjeca wobora Kamjena, Pśi wognjecej wachy 9	mimo zadorow
14	Radom	sportnišćo Radom, Radomska głowna droga 54	mimo zadorow

We wuzwólowańskej poweśći, kótaraż psiposcelo se wosobam z wuzwólowaŕskim pšawom nejpózdźej až do 19. maja 2024, stojtej wuzwólowański wobcerk a lokal, źoż wóni muse hyś wuzwólowat.

Komisije za głosowanje z listom zejdu se na dnju wuzwólowanja zeger 15:00, aby wuznali a pśipóznali rezultat głosowanja z listom za wuzwólowanje zgromaźiny wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) a za wuzwólowanje tych pód numerom 1. wumjenjonych wejsnych pśiradow, na slědujucych městach:

pomjenjenje	rumnosć	pśistup
9508 - głosowanje z listom	Radnica (śpa 207), Postowa droga 5, 15907 Lubin (Błota)	mimo zadorow
9509 - głosowanje z listom	Błośańska šula (Spreewald-Schule) (awla 1), Pśi gajku 30, 15907 Lubin (Błota)	mimo zadorow
9511 - głosowanje z listom	Błośańska šula (Spreewald-Schule) (awla 2), Pśi gajku 30, 15907 Lubin (Błota)	mimo zadorow

9512 - głosowanje zBłośańska šula mimo (Spreewald-Schule) (awla 3), zadorow listom Pśi gajku 30, 15907 Lubin (Błota)

3. Kužda wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom móžo swój głos jano we wuzwólowańskem lokalu togo wuzwólowańskego wobcerka wótedaś, we kótaregoż zapisu wuzwólowarjow wóna stoj. Wuzwólowarje muse swóju wuzwólowańsku powesć a swój personalny wupokaz – pśisłušniki statow Europejskeje unije płaśecu wopokazń identity - na wuzwólowanje sobu pśinjasć. Na póžedanje wuzwólowańskeje komisije muse wuzwólowarje se wupokazaś. Tu wuzwólowańsku poweść deje pśi wuzwólowanju wótedaś.

Zbrašone wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom mógu, njewótpowědujo-li jich wuzwólowański lokal pótrjebnosćam zbrašonych, pla wuzwólowańskego zastojnstwa stajiś póżedanje wó pódłožki za zgłosowanje z listom, aby swójo wuzwólowarske pšawo wugbali.

4. Głosowanje stanjo se z amtskimi zgłosowarskimi liscikami. Kuždemu wuzwólowarjeju / Kuždej wuzwólowarce psepowdajo se zgłosowaŕski lisćik za wuzwólowanje, za kótarež wón/ wóna ma wuzwólowaŕske pšawo, gaž wón/wóna stupijo do wuzwólowańskeje rumnosći. Te zgłosowaŕske lisćiki wopśimjeju te kandidaty, kótarež su za wobzamknjenim wuzwólowańskego wuběrka k wuzwólowanju pśipušćone. We wuzwólowańskem lokalu wisy muster wótpowědnego zgłosowaŕskego lisćika.

We wuzwólowańskej kabinje, kótaraż stoj we wuzwólowańskej rumnosći, abo we wósebnej pśibocnej śpě musy wuzwólowaŕ/ wuzwólowaŕka swój zgłosowaŕski lisćiku z kśicku markěrowaś a tak gromadu złożyś a do wuzwólowańskeje urny zatkaś, aby nichten njamógał to markěrowanje wiźeś. We wuzwólowaŕskej kabinje jo fotografěrowanje abo filmowanje zakazane.

5. Za wuzwólowanje wótpósłanych 10. Europejskego parlamenta płaśi to slědujuce:

Kužda wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom ma **jaden głos**. Zgłosowarski liscik za dane wuzwólowanje wopsimjejo pód pókšacujucym numerom mě a skrotcone mě partaje resp. pomjenjenje drugego politiskego zwěstka a jogo póznawańske słowo (Kennwort) kaž teke te prědne 10 psipušćonych kandidatow. Pódla pomjenjenja teje wósoby z pšawom na pśipoweźenje kandidaturow namakajo se na pšawem boce krejz za markěrowanje z kśicku.

Ta wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom dej swój głos wótedaś, z tym až zapišo swóju kśicku do togo krejza abo na hynakšy part kradu widobnje markěrujo, za kótarego kandidata wóna zgłosujo. Glědajšo na to, až njeby wótedali wěcej ako jaden głos, howacej njepłaśi zgłosowarski liscik!

6. Za wuzwólowanje wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota, zgromaźiny wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/ Lubin (Błota) a tych pód numerom 1. wumjenjonych wejsnych pśiradow płaśi to slědujuce:

Zgłosowarski liscik za wuzwólowanje wokrejsnego sejma wopśimjejo te we wuzwólowańskem wokrejsu V pśipušćone kan-

Zgłosowarski liscik za wuzwólowanjewótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)a tych pód numerom 1. wumjenjonych wejsnych pśiradow wopśimiejo wótpowedne pśipuśćone kandidatury, kótarež su póśeguju na wuzwólowański teritorium. Kužda wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom móžo za kužde wuzwólowanje **tśi głose** wótedaś. Wóna móžo tśi kśicki pla jadnogo kandidata sajźiś. Wóna pak móžo je teke rozdźĕliś, na pśikład tśi kandidaty wuzwóliś a pla kuždego jadnu kśicku sajźiś abo dweju kandidatowu wuzwóliś a pla jadnogo dwě kśicce a pla drugego jadnu kśicku sajźiś. Ta wósoba z wuzwólowarskim pšawom móżo swóje głose wšakim kandidatam jadneje kandidatury daś, mimo aby musała se měś za rědom teje kandidatury. Wóna smějo swóje głose teke kandidatam wšakich kandidaturow daś.

Glědajśo na to, až njeby wótedali wěcej ako tśi głose, howacej njepłaśi zgłosowaŕski lisćik!

Markěrujšo z kšicku kradu jasnje kandidaty, kótarymž cošo swóje głose daś. Sćo-li mjenjej ako tśi głose wótedali, ga njepłaśe te głose, ako njejsćo wótedali. Na pśikład: Gaž markěrujośo swój zgłosowaŕski lisćik jano z jadneju kśicku, ga njepłaśitej dwa głosa.

- 7. Wuzwólowanje a pótom licenje głosow a wuzgónjowanje rezultata wuzwólowanja we wuzwólowańskem wobceŕku su zjawne. Kuždy ma pśistup, jolic až wuzwólowanje pśez to se njemóli.
- 8. Za wuzwólowanje wótpósłanych 10. Europejskego parlamenta kaž teke za wuzwólowanje wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota płaśi to slědujuce:

Wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarež maiu wuzwólowańske łopjeno, mógu se wobźeliś na wuzwólowanju we tom wuzwólowańskem teritoriumje/wokrejsu, we kótaremž jo to wuzwólowańske łopjeno wordowało wupisane,

- pśez zgłosowanje we cełem wuzwólowańskem teritoriumje/wokrejsu, wšojadno we kótarem wuzwólowańskem wobceŕku, abo
- pśez zgłosowanje z listom.

9. Za wuzwólowanja zgromaźiny wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) a tych pód numerom 1. wumjenjonych wejsnych pśiradow płaśi to slědujuce:

Pśi zgromadnych wuzwólowanjach gmejnow a wejsnych źĕlow móžo ta wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom, kótaraž ma wuzwólowańske łopjeno, se wobźĕliś na wuzwólowanjach, za kótarež to wuzwólowańske łopjeno płaśi,

- pśez zgłosowanje we jadnom wót tych wuzwólowańskich wobcerkow, kótarež słušaju k wuzwólowańskemu wokrejsoju za wuzwólowanja zgromaźiny wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) a k danemu wejsnemu źĕloju, abo
- b) pśez zgłosowanje z listom.
- 10. Wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarež njamaju wuzwólowańskego łopjena, mógu swój głos jano we tom wuzwólowańskem lokalu wótedaś, kótaryž jo za nje pśisłušny. Chtož co z listom zgłosowaś, musy sebje pla města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), fachowy wobcerk II - pórěd, kubłanje a socialne nastupnosći, wobydlarski běrow (spa 116), Postowa droga 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wobstaraś amtski zgłosowaŕski lisćik, amtsku wobalku za zgłosowarski liscik a amtsku wobalku za wuzwólowański list. To móžo se staś we normalnem casu, gaž radnica jo wótcynjona, abo pisnje z formularom, kótaryž se namakajo na slěznem boce wuzwólowańskeje powěsći.

Pótom psepóscelu se pódłożki, ako su trjebne za zgłosowanje z listom pśi danem wuzwólowanju, (wuzwólowańske łopjeno, amtski zgłosowaŕski lisćik, amtska wobalka za zgłosowaŕski lisćik, amtska wobalka za wuzwólowański list) na póžedarja/póžedaŕku abo źĕłaśerje wobydlaŕskego běrowa pśigótuju je za wótewześe tam na měsće we normalnem casu, gaž radnica jo wótcynjona. Wuzwólowarje muse swój wuzwólowański list/listy wótpowědnymi zgłosowaŕskimi lisćikami (kuždy wósebje we zacynjonej wobalce za zgłosowaŕski lisćik) a wótpowědnym pódpisanym wuzwólowańskim łopjenom zacasa na adresu pósłaś, kótaraž jo na wobalce za wuzwólowański list pódana, tak až dojźo tam nanejpózdźej na dnju wuzwólowanja až do zeger 18:00.

Pśi zgłosowanju z listom za wuzwólowanje wótpósłanych 10. Europejskego parlamenta, za wuzwólowanje wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota a za zgromadne wuzwólowanje gmejny a wejsnych źĕlow dej se kuždy wuzwólowański list wósebje wótpósłaś. Móžośo te wuzwólowańske listy teke wótedaś pśi adresy, kótaraž jo na wobalce za wuzwólowański list pódana, na dnju wuzwólo-

wanja až do zeger 18:00.

Pó dojženju wuzwólowańskego lista pla pśisłušnego wjednika wuzwólowanja njesmějo se wón wěcej slědk daś.

- 11. Pśi głosowanju z listom płaśe slědujuce regule:
- a) Ta wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom dej swój zgłosowaŕski lisćik wósobinski markěrowaś, mimo aby něchten to wiźeł.
- b) Wóna dej ten zgłosowarski liscik do amtskeje wobalki za zgłosowarski liscik zatkas a tu samu zalipnus, mimo aby něchten to wiżeł.
- c) Z pódaśim datuma dej wóna pódpisaś to wobweścenje z mócu pśisegi k listowemu wuzwólowanju, kótareż jo na wuzwólowańskem łopjenje śiśćane.
- d) Wóna dej tu wobalku za wuzwólowański list zalipnuś.
- e) Wóna dej ten wuzwólowański list zacasa z postom na pśisłušnego wjednika wuzwólowanja pósłaś, kótaryż stoj na wobalce za wuzwólowański list (list musy nanejpózdźej na dnju wuzwólowanja aż do zeger 18:00 pla njogo dojś).

Jo-li ta wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom na zgłosowaŕskem lisćiku se pśepisała aboten samy abotu wobalku za njen na taki part pśeměniła, až njedajo se wěcej wužyś, ga dostanjo na póžedanje nowe pódłožki za zgłosowanje z listom. Wuzwólowańske zastojnstwo wobchowajo ten stary zgłosowaŕski lisćik abo tu staru wobalku.

Gaž zbrašone wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom kśě zgłosowaś, płaśi to slědujuce:

Jo-li pomocnik zgłosowański lisćik we mjenju a nadawku teje wósoby z wuzwólowańskim pšawom markěrował, ga musy wón wobwesćenje mesto psisegi ku zgłosowanju z listom pódpisaś a z tym wobwesćiś, aż wón jo ten zgłosowański lisćik za wólu teje wósoby z wuzwólowańskim psawom markerował.

Gaž ta wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom ten zgłosowaŕski lisćik a te wótpowědne pódłožki za zgłosowanje z listom wósobinski pla wuzwólowańskege zastojnstwa wótewzejo, ga dostanjo góźbu, zgłosowanje z listom ned na měsće pšewjasć. K tomu jo to wuzwólowańske zastojnstwo wuzwólowaŕske kabiny stajiło, aby wuzwólowarje mógali tam swój zgłosowaŕski lisćik

markěrowaś a do wobalki zatkaś, mimo aby něchten to wiżeł. To wuzwólowańske zastojnstwo pśiwzejo te wuzwólowańske listy, źaržy je zamknjone a pśepowdajo je na dnju wuzwólowanja zacasa pśisłušnemu wiednikoju wuzwólowanja.

12. Kužda wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom smějo swójo wuzwólowaŕske pšawo jano jaden raz a jano wósobinski wugbaś. Pśi wuzwólowanju wótpósłanych 10. Europejskego parlamenta płaśi to teke za wósoby, kótarež maju teke we drugem cłonkojskem staśe Europejskeje unije wuzwólowaŕske pšawo za wuzwólowanje Europejskego parlamenta (§ 6 póstawk 4 kazni Europejskego wuzwólowanja).

Chtož njewopšawnjony sobu wuzwólujo abo chtož na drugi part falšujo abo manipulěrujo rezultat wuzwólowanja, wordujo z popajžeństwom až do pěś lět abo z pjenjezneju štrofu štrofowany; teke wopytanje wordujo štrofowane (§ 107a póstawka 1 a 3 knigłow štrofnych kaznjow).

13. Wótpisk znatecynjenja wuzwólowanja dej se pśed zachopjeńkom wuzwólowanja wupowjesyś pśi źurjach abo we wjaży togo twarjenja, źoż jo wuzwólowańska rumnosć.

K tomu wótpiskoju deje se pśidaś mustery zgłosowarkich lisćikow, kótarež płaśe we wuzwólowańskem wobcerku, za wuzwólowanje wótpósłanych 10. Europejskego parlamenta, za wuzwólowanje wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota, zgromaźiny wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) a ewentuelnje pśirady wótpowědnego wejsnego źela města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota); wóni muse byś kradu jasnje markěrowane ako mustery.

Lubin (Błota), ten 15.03.2024

Joens -

Jens Richter šołta města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

WAHLBEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wahlberechtigtenverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 10. Europäischen Parlament verbunden mit den landesweiten Kommunalwahlen zur Wahl des Kreistages des Landkreises Dahme-Spreewald, der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), des Ortsbeirates des Ortsteils Hartmannsdorf, des Ortsbeirates des Ortsteils Lubolz, des Ortsbeirates des Ortsteils Radensdorf, des Ortsbeirates des Ortsteils Treppendorf, des Ortsbeirates des Ortsteils Neuendorf und des Ortsbeirates des Ortsteils Steinkirchen

1. Zeit und Ort der Auslegung

Das Wahlberechtigtenverzeichnis für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) zu den oben genannten Wahlen wird in der Zeit

vom Montag, dem 20. Mai 2024, bis zum Freitag, dem 24. Mai 2024, in der Verwaltung der

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Fachbereich II - Ordnung, Bildung und Soziales Bürgerbüro (Zimmer 116)

Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

während der allgemeinen Öffnungszeiten wie folgt für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten:

reorrigie zar Entolorichamine bereitgenaten.			
Tag	Datum	Uhrzeit	
Montag	20. Mai 2024	Rathaus geschlossen - Terminvereinbarung möglich -	
Dienstag	21. Mai 2024	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr	
Mittwoch	22. Mai 2024	Rathaus geschlossen - Terminvereinbarung möglich -	
Donnerstag	23. Mai 2024	9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr	
Freitag	24. Mai 2024	9:00 bis 12:00 Uhr	

Jede wahlberechtigte Person hat das Recht, die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragenen personenbezogenen Daten zu überprüfen. Sofern eine wahlberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wahlberechtigtenverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß den § 51 Bundesmeldegesetz in der derzeit geltenden Fassung eingetragen ist.

Das Wahlberechtigtenverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein besitzt.

2. Einspruch gegen das Wahlberechtigtenverzeichnis

Wer das Wahlberechtigtenverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der oben genannten Auslegungsfrist, spätestens jedoch am 24. Mai 2024, bis 12:00 Uhr, bei der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Fachbereich II - Ordnung, Bildung und Soziales, Bürgerbüro (Zimmer 116), Poststraße 5 in 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift persönlich oder durch einen Bevollmächtigten eingelegt werden. Der Einspruch kann die Aufnahme einer neuen Eintragung oder Streichung oder Berichtigung einer vorhandenen Eintragung zum Gegenstand haben. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Einspruchsführer die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

3. Wahlbenachrichtigung

Wahlberechtigte, die in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 19. Mai 2024 (Sonntag) eine Wahlbenachrichtigung. Auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung befindet sich ein Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wahlberechtigtenverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, dass sie oder er ihr/sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Antrag auf Eintragung in das Wahlberechtigtenverzeichnis für die landesweiten Kommunalwahlen

Auf Antrag wird:

- eine wahlberechtigte Person, die ohne eine Wohnung innezuhaben sich im Wahlgebiet sonst gewöhnlich aufhält
- eine wahlberechtigte Person, deren Hauptwohnung außerhalb des Wahlgebiets liegt, am Ort der Nebenwohnung, wenn sie der Wahlbehörde gegenüber in geeigneter Weise glaubhaft macht, dass sie am Ort der Nebenwohnung einen ständigen Wohnsitz im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches hat
- ein wahlberechtigter Unionsbürger, der nicht der Meldepflicht unterliegt in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragen.

Der Antrag auf Eintragung in das Wahlberechtigtenverzeichnis ist schriftlich oder zur Erklärung zur Niederschrift **bis spätestens am 25. Mai 2024 (Samstag)** bei der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Fachbereich II - Ordnung, Bildung und Soziales, Bürgerbüro (Zimmer 116), Poststraße 5 in 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) zu stellen. Die antragstellende Person hat der Wahlbehörde gegenüber zu versichern, dass sie bei keiner anderen Wahlbehörde die Eintragung in das Wahlberechtigtenverzeichnis beantragt hat.

Eine behinderte wahlberechtigte Person kann sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen.

5. Wahlschein und Briefwahl

5.1. Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Landkreis Dahme-Spreewald durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) innerhalb des Landkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5.2. Landesweite Kommunalwahlen

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebiets oder, wenn das Wahlgebiet in mehrere Wahlkreise eingeteilt ist, nur in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises, für den der Wahlschein ausgestellt ist, oder durch Briefwahl teilnehmen.

6. Voraussetzung für die Erteilung von Wahlscheinen

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 6.1.1. eine in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person,
- 6.1.2. eine nicht in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn
- sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Eintragung in das Wahlberechtigtenverzeichnis oder die Einspruchsfrist gegen das Wahlberechtigtenverzeichnis versäumt hat,

ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist auf Eintragung in das Wahlberechtigtenverzeichnis oder die Einspruchsfrist gegen das Wahlberechtigtenverzeichnis entstanden ist,

 c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Feststellung erst nach Abschluss des Wahlberechtigtenverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum Freitag, dem 7. Juni 2024, 18:00 Uhr, bei der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Fachbereich II - Ordnung, Bildung und Soziales, Bürgerbüro (Zimmer 116), Poststraße 5 in 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden

Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form als gewahrt. Eine fernmündliche Antragstellung ist unzulässig. Die antragstellende Person muss Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und ihre Wohnanschrift angeben. Auf elektronischem Weg können die Antragsdaten mittels Email an wahlen@luebben.de gesendet werden. Darüber hinaus kann der Wahlscheinantrag auch im online-Verfahren OLIWA gestellt werden. Der entsprechende Link steht ab dem 29.04.2024 auf der Internet-Seite der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) (www. luebben.de) zur Verfügung.

Nicht in das Wahlberechtigtenverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Personen können aus den unter 6.1.2. Buchstabe a) bis c) angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch **bis zum Wahltag, 15:00 Uhr**, stellen.

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahllokales nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, können Wahlscheine noch **bis zum Wahltag, 15 Uhr**, beantragt werden.

Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr für die Wahl der Abgeordneten des 10. Europäischen Parlaments bis zum Tage vor der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist.

Eine behinderte wahlberechtigte Person kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person ihres Vertrauens bedienen.

7. Unterlagen für die Briefwahl

Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass die wahlberechtigte Person vor einem Wahlvorstand wählen will, so sind dem Wahlschein beizufügen:

- ein amtlicher Stimmzettel für die jeweilige Wahl;
- ein amtlicher Stimmzettelumschlag für die jeweilige Wahl;
- ein amtlicher, mit der vollständigen Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehener Wahlbriefumschlag für die jeweilige Wahl und
- ein Merkblatt zur Briefwahl für die jeweilige Wahl.

Die wahlberechtigte Person kann diese Unterlagen nachträglich bis spätestens am Wahltag, 15:00 Uhr, abholen.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen dürfen ausgehändigt werden an

- a) die wahlberechtigte Person persönlich,
- b) die von der wahlberechtigten Person zur Beantragung des Wahlscheins bevollmächtigte Person und
- e) eine andere als die wahlberechtigte oder bevollmächtigte Person nur dann, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird

Verlorene Wahlscheine und Stimmzettel werden nicht ersetzt.

8. Briefwahl

Bei der Briefwahl muss die wahlberechtigte Person den jeweiligen Wahlbrief (Achtung: ein Wahlbrief für die Wahl der Abgeordneten zum 10. Europäischen Parlament, ein Wahlbrief für die Wahl des Kreistages des Landkreises Dahme-Spreewald sowie ein Wahlbrief für die Wahlen der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) und der Ortsbeiräte) so rechtzeitig an die angegebene Stelle zu übersenden, dass dieser dort jeweils spätestens am Wahltag, dem 9. Juni 2024, bis 18:00 Uhr eingeht. Er kann dort auch jeweils abgegeben werden.

Die jeweiligen Wahlbriefe werden innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Jeder der genannten Wahlbriefe muss in einem verschlossenen Wahlbriefumschlag enthalten:

- den jeweiligen Wahlschein;
- in einem verschlossenen Wahlumschlag den/die jeweiligen Stimmzettel.

Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen, kann sich der Hilfe einer Person seines Vertrauens (Hilfsperson) bedie-

Auf dem jeweiligen Wahlschein hat der Wähler/die Wählerin oder die Hilfsperson gegenüber der Wahlbehörde an Eides statt zu versichern, dass der Stimmzettel persönlich gekennzeichnet worden

Lübben (Spreewald), den 15.03.2024

Jens Richter Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

ZNATECYNJENJE K WUZWÓLOWANJU

dla pšawa póglědanja do zapisa wuzwólowarjow a dla wuźělenja wuzwólowańskich łopjenow za wuzwólowanje 10. Europejskego parlamenta gromaże z komunalnymi wuzwólowanjami, kótareż se pśewjedu w cełej Bramborskej k wuzwólenju wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota, zgromaźiny wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), pśirady wejsnego źĕla Hartmanojce, pśirady wejsnego źĕla Lubolce, pśirady wejsnego źĕla Radom, pśirady wejsnego źĕla Rańchow, pśirady wejsnego źĕla Nowa Wjas a pśirady wejsnego źĕla Kamjena

1. Cas a město póglědanja

Wósoby z wuzwólowaŕkim pšawom mógu póglědaś do zapisa wuzwólowarjow města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) za górjejce wumjenjone wuzwólowanja

wót pónjeźelego, 20. maja 2024, až do pětka, 24. maja 2024, w zastojnstwje

Město Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Fachowy wobcerk II – pórěd, kubłanje a socialne nastupnosći Wobydlaŕski běrow (śpa 116)

Postowa droga 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) we normalnem casu, gaž zastojnstwo jo wótcynjone:

źeń	datum	cas
pónjeźele,	20. maj 2024	radnica jo zacynjona - móžośo termin wucyniś -
wałtora	21. maj 2024	zeger 9:00 do 12:00 a zeger 13:00 do 18:00
srjodu	22. maj 2024	radnica jo zacynjona - móžośo termin wucyniś -
stwórtk	23. maj 2024	zeger 9:00 do 12:00 a zeger 13:00 do 15:00
pětk	24. maj 2024	zeger 9:00 do 12:00

Kužda wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom ma teke pšawo, do zapisa wuzwólowarjow póglědaś a kontrolěrowaś, lěc su jeje wósobinske daty, kótarež su tam zapisane, korektne a dopołne. Co-li wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom korektnosć abo dopołnosć datow drugich wósobow we zapisu wuzwólowarjow kontrolěrowaś, ga musy wóna wěrnosćiwje rozkłasć, až dajo fakty, z kótarychž se wuznajo, až ten zapis mógał byś njekorektny abo njedopołny. Pšawo na kontrolu njepłaśi za daty wósobow, za kótarež dajo w mjeldowańskem registeru zakaz dalejdaśa jich datow za paragrafom § 51 zwězkoweje mjeldowańskeje kazni we aktualnej wersiji. Zapis wuzwólowarjow wjeźo se w awtomatizerowanej formje. Póglědanje do njogo jo móžno z monitorom.

Wuzwólowaś smějo jano, chtož stoj we zapisu wuzwólowarjow abo ma wuzwólowańske łopjeno.

2. Protest pśeśiwo zapisoju wuzwólowarjow

Chtož ma zapis wuzwólowarjow za njekorektny abo njedopołny. móžo protest pśeśiwo njomu stajiś we górjejce wobspomnjetem

casu póglědanja, nejpózdźej pak na 24. maju 2024, až do zeger 12:00, pla města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), fachowy wobcerk II – pórěd, kubłanje a socialne nastupnosći, wobydlarski běrow (śpa 116), Postowa droga 5, 15907 Lübben (Spreewald)/ Lubin (Błota).

Protest móžośo stajiś pisnje abo wustnje z protokolom, wósobinski abo pśez tśeśu wósobu z Wašeju połnomócu.

Cil protesta móžo byś pśidaśe nowego zapiska abo wušmarnjenje abo korektura eksistěrujucego zapiska. Njejo-li widobne a zjawne, až informacije stajarja protesta su korektne, ga musy ten samy jo z trjebnymi srědnosćami dopokazaś.

3. Wuzwólowańska powesć

Wósoby z wuzwólowarskim psawom, kótareż stoje w zapisu wuzwólowarjow, dostanu nejpózdźej aż do 19. maja 2024 (njeźela) wuzwólowańsku poweść. Na sleznem boce teje sameje namakajo se póžedanje wó wuźělenje wuzwólowańskego łopjena.

Chtož njejo wuzwólowańsku powěsć dostał, ale měni, až ma wuzwólowarske pšawo, musy protest pśeśiwo zapisoju wuzwólowarjow stajiś, njoco-li wón abo wóna riskěrowaś, až njebuźo móc swójo wuzwólowaŕske pšawo wugbaś.

Wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarež worduju jano na póžedanje do zapisa wuzwólowarjow zapisane a kótarež su južo stajili póžedanje wó wuzwólowańske łopjeno a pódłožki za zgłosowanje z listom, njedostanu žednu wuzwólowańsku powěsć.

4. Póžedanje wó zapisanje do zapisa wuzwólowarjow za komunalne wuzwólowanja, ako se pśewjedu we cełej Bramborskej Na póžedanje worduju te slědujuce wósoby do zapisa wuzwólo-

warjow zapisane:

- wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarež njamaju bydlenja we wuzwólowańskem teritoriumje, ale zwětšego tam pśebywaju
- wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarychž głowne bydlenje lažy zwenka wuzwólowańskego teritoriuma, źoż maju druge bydlenje. We tom paźe muse wóni wuzwólowańskemu zastojnstwoju na se góżecu wizu dopokazaś, až maju na měsće drugego bydlenja swój wobstawny pšebytk za myslu kaznjojskich knigłow bergańskego pšawa.
- pśisłušniki statow Europejskeje unije z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarež njamaju słušnosći, swójo bydlenje mjeldowaś

Póžedanje wó zapisanje do zapisa wuzwólowarjow dej se stajiś pisnje abo wustnje z protokolom, **nanejpózdźej až do 25. maja 2024 (sobota)** pla města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), fachowy wobceŕk II – pórěd, kubłanje a socialne nastupnosći, wobydlaŕski běrow (śpa 116), Postowa droga 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota). Póžedaŕ/Póžedaŕka musy tomu wuzwólowańskemu zastojnstwoju wobwěsćiś, až njejo pla drugego wuzwólowańskego zastojnstwa póžedanje wó zapisanje do zapisa wuzwólowarjow stajił/stajiła.

Zbrašone směju to póžedanje stajiš z pomocu dowěrnika.

5. Wuzwólowańske łopjeno a zgłosowanje z listom

5.1 Wuzwólowanje wótpósłanych 10. Europejskego parlamenta Chtoż ma wuzwólowańske łopjeno, móżo swój głos we cełem wokrejsu Dubja-Błota wótedaś, wšojadno we kótarem wuzwólowańskem lokalu (wuzwólowańskem wobceŕku), abo z

5.2 Komunalne wuzwólowanja we cełej Bramborskej

listom zgłosowaś.

Chtož ma wuzwólowańske łopjeno, móżo swój głos we cełem wuzwólowańskem teritoriumje wótedaś, wšojadno we kótarem wuzwólowańskem wobcerku, abo z listom zgłosowaś; gaż pak wuzwólowański teritorium wobstoj z wěcej ako jadnogo wuzwólowańskego wokrejsa, ga musyśo swój głos wótedaś we jadnom wuzwólowańskem wobcerku togo wokrejsa, za kótaryż jo wuzwólowańske łopjeno wupisane, abo z listom zgłosowaś.

6. Kriterije za wuźelenje wuzwólowańskich łopjenow

Wuzwólowańske łopjeno dostanu na póżedanje

6.1.1 wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarež su do zapisa wuzwólowarjow zapisane,

6.1.2 wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom, kótarež njejsu do zapisa wuzwólowarjow zapisane, gaž

- a) wóni dopokażu, aż njamaju żedneje winy na tom, aż su skomuźili wustajony cas k zapisanju do zapisa wuzwólowarjow abo wustajony cas k stajenju protesta pśeśiwo zapisoju,
- jich pšawo na wobžělenje na wuzwólowanju jo nastało akle pó wótběgnjenju wustajonego casa k zapisanju do zapisa wuzwólowarjow abo wustajonego casa k stajenju protesta pśeśiwo zapisoju,
- jich wuzwólowaŕske pšawo jo se oficielnje pśipóznało pó stajenju protesta a město Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) jo akle pó dokóńcowanju zapisa wuzwólowarjow wót togo pśipóznaśa zgóniło.

Póžedanje wó wuzwólowańske łopjeno mógu stajiś wósoby z wuzwólowarskim pšawom, ako stoje w zapisu wuzwólowarjow, až do pětka, 7. junija 2024, zeger 18:00 pla města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), fachowy wobcerk II – pórěd, kubłanje a socialne nastupnosći, wobydlarski běrow (śpa 116), Postowa droga 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) wustnje, pisnje abo elektroniski.

Pisna forma se teke doźarżyjo z telegramom, dalokopisom, telefaksom, e-mailom abo z drugeju formu elektroniskeje komunikacije, kótaraž dajo se dokumentěrowaś. Póžedanje telefoniski stajiś njejo pśiwdane. Póžedaŕ/Póžedaŕka musy pódaś swójo pśedmě, familijowe mě, datum naroda a adresu.

Wóno jo móžno, te daty elektroniski pśez e-mail na wahlen@luebben.de pósłaś. Mimo togo móžośo to póžedanje teke pśez onlineproceduru OLIWA stajiś. Wótpowědny link buźo wót 29.04.2024 na internetowem boce města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) (www.luebben.de) k dispoziciji stojaś.

Wósoby z wuzwólowańskim pšawom, kótarež njestoje w zapisu wuzwólowańsw, mógu stajiś póżedanje wó wuzwólowańske łopjeno dla tych winow, kótarež su pód 6.1.2 pismiki a) do c) wumjenjone, aż do dnja wuzwólowanja, zeger 15:00.

Móžo-li póžedaŕ dopokazaś, až jo njezjapki schórjeł, dla cogož njamóžo hyś do wuzwólowańskego lokala abo dla cogož by to jogo pśeliš mócnje wobśežkało, ga móžo to póžedanje hyšći až do dnja wuzwólowanja, zeger 15:00, stajiś.

Gaž wósoba z wuzwólowarskim pšawom wěrnosćiwje wobwěsćijo, až njejo dostała póžedane wuzwólowańske łopjeno,

ga móžo se jej nowy eksemplar wuźĕliś **až do dnja pśed wu-zwólowanim, zeger 12:00.**

Chtož co póžedanje za drugu wósobu stajiš, musy z pšedpołoženim pisneje połnomócy dopokazaš, až ma pšawo k tomu.

Zbrašone wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom směju to póžedanje z pomocu dowěrnika stajiś.

7. Pódłożki za zgłosowanje z listom

Njejo-li z póžedanja wuznaś, až ta wósoba z wuzwólowaŕskim pšawom co pśed wuzwólowańskim pśedsedaŕstwom wuzwólowaś, ga dej wóna wuzwólowańskemu łopjenoju te slědujuce pódłožki pśipołożyś:

- amtski zgłosowaŕski lisćik za dane wuzwólowanje;
- amtsku wobalku za zgłosowarski liscik za dane wuzwólowanje;
- amtsku wobalku za wuzwólowański list z połneju adresu, na kótaruž dej se wuzwólowański list slědk pósłaś, za dane wuzwólowanje a
- informaciske łopjeno za zgłosowanje z listom za dane wuzwólowanje.

Ta wósoba z wuzwólowańskim pšawom móżo te pódłożki pózdźej wótewześ **aż do dnja wuzwólowanja, zeger 15:00**.

To wuzwólowańske łopjeno a te pódłożki za zgłosowanje z listom směju se pšepowdaś

- a) tej wósobje z wuzwólowaŕskim pšawom samej,
- zastupnikoju, kótaryž jo wót teje wósoby z wuzwólowaŕskim pšawom połnomóc k stajenju póžedanja wó wuzwólowańske łopjeno dostał, a
- tśeśej wósobje jano tencas, gaż wóna móżo z pśedpołożenim pisneje połnomócy dopokazaś, aż ma pšawo te pódłożki pśiwześ.

Za zgubjone wuzwólowańske łopjena a zgłosowańske lisćiki njedostanjośo nowe.

8. Zgłosowanje z listom

Gaž zgłosujośo z listom, ga musyśo ten wótpowědny wuzwólowański list zacasa na tu pódanu adresu pósłaś, aby ten samy tam nanejpózdźej na dnju wuzwólowanja, 9. juniju 2024, až do zeger 18:00 dojšeł (warnujśo se: wóno dajo jaden list za wuzwólowanje wótpósłanych 10. Europejskego parlamenta, jaden list za wuzwólowanje wokrejsnego sejma wokrejsa Dubja-Błota a jaden list za wuzwólowanje wótpósłanych města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) a pśiradow wejsnych źělow). Móžośo jen tam teke wótedaś.

Wuzwólowańske listy pśepósćelu se we Nimskej jano z Nimskim postom (Deutsche Post AG) a mimo wósebneje formy transporta dermo.

Kuždy wót tych wobspomnjetych wuzwólowańskich listow musy we zalipnjonej wobalce wopśimjeś:

- wotpowědne wuzwólowańske łopjeno;
- wótpowědny zgłosowaŕski lisćik/lisćiki we zalipnjonej wobalce.

Chtož njamóžo cytaś abo njepśemóžo dla śělneje brašnosći wósobinski z listom zgłosowaś, smějo to z pomocu dowěrnika (pomocnika) gótowaś.

Na tom wuzwólowańskem łopjenje musy wuzwólowań/wuzwólowańka abo jogo/jeje pomocnik wuzwólowańskemu zastojnstwoju z mócu pśisegi wobwěsćiś, až jo zgłosowański lisćik wósobinski wupołnił/wupołniła.

Lubin (Błota), ten 15.03.2024

7.0

Jens Richter šołta města Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

VERORDNUNGEN DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)

ORDNUNGSBEHÖRDLICHE VERORDNUNG ÜBER AUSNAHMEN VOM SCHUTZ DER NACHTRUHE 2024 IN DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)/LUBIN (BŁOTA)

Aufgrund des § 10 Abs. 4 des Landesimmissionsschutzgesetzes (LlmschG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 1999 (GVBl. I s 386), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 8.Mai 2018 (GVBl. I/18, [Nr.8]), S.17) i.V.m. § 26 Gesetz über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden (Ordnungsbehördengesetz (OBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.08.1996 (GVBl.I/96, [Nr. 21], S.266), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Juni 2022 (GVBl.I/22, [Nr. 13]) erlässt der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald) /Lubin (Błota) als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald) /Lubin (Błota) vom 21.03.2024 folgende ordnungsbehördliche Verordnung.

§ 1 Ausnahmen zum Schutz der Nachtruhe

Von dem Verbot der Betätigungen, die geeignet sind, die Nachtruhe (22:00 Uhr bis 06:00 Uhr) zu stören, werden für die zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bekanntgegebenen Veranstaltungen Ausnahmen zugelassen:

1. Osterglühen

- Veranstaltungsort: Wiese am Haintor
- Ausnahme: vom 28.03.2024 / 22:00 Uhr bis 29.03.2024 / 01:00 Uhr vom 30.03.2024 / 22:00 Uhr bis 31.03.2024 / 01:00 Uhr

2. Tanz in den Mai

- Veranstaltungsort: Marktplatz
- Ausnahme: vom 30.04.2024 / 22:00 Uhr bis 01.05.2024 / 01:00 Uhr

3. Summer Island Open Air 2024

- Veranstaltungsort: Schlossinsel, Touristisches Zentrum
- Ausnahme: am 01.06.2024 / 22:00 Uhr bis 02.06.2024 / 01:00 Uhr

4. Kahnnacht

- Veranstaltungsort: Schlossinsel, Touristisches Zentrum, Bereich des Hafens 2
- Ausnahme: vom 20.07.2024 / 22:00 Uhr bis 21.07.2024 / 01:00 Uhr

5. Kunstfestival aquamediale

- Veranstaltungsort: SpreeLagune
- Ausnahme: vom 27.07.2024 / 22:00 Uhr bis 28.07.2024 / 01:00 Uhr

6. Sommerfest 100 Jahre Freuerwehr Treppendorf

- Veranstaltungsort: Freifläche gegenüber Feuerwache Treppendorf
- Ausnahme: vom 27.07.2024 / 22:00 Uhr bis 28.07.2024 / 01:00 Uhr

7. 44. Spreewaldfest

- Veranstaltungsort: Innenstadtbereich
- Ausnahme: vom 20.09.2024 / 22:00 Uhr bis 21.09.2024 / 01:00 Uhr vom 21.09.2024 / 22:00 Uhr bis 22.09.2024 / 01:00 Uhr

8. Adventsmarkt

- Veranstaltungsort: Marktplatz
- Ausnahme: vom 29.11.2024 / 22:00 Uhr bis 30.11.2024 / 01:00 Uhr am 30.11.2024 von 22:00 Uhr bis 24:00 Uhr

9. Glühweinmeile

- Veranstaltungsort: Marktplatz
- Ausnahme: am 27.12.2024 von 22:00 bis 24:00 Uhr

Die Bestimmungen des § 11 LlmschG bezüglich der Benutzung von Geräten, die der Erzeugung/ Wiedergabe von Schall oder Schallzeichen dienen (Tongeräte) – insbesondere Lautsprecher, Tonwiedergabe – und ähnliche Geräte gelten weiterhin.

Der jeweilige Veranstalter erhält von der Stadt Lübben (Spreewald) /Lubin (Błota) einen Bescheid mit Nebenbestimmungen und Auflagen gemäß § 10 Absatz 4 und § 11 LlmschG.

§ 2 Ordnungswidrigkeiten

Ördnungswidrigkeiten können gemäß § 17 Abs. 1 OWiG geahndet werden.

§ 3 Inkrafttreten

Die Ordnungsbehördliche Verordnung tritt nach Beschlussfassung in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2024.

Lübben (Spreewald), den 26.03.2024



Jens Richter

Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

BESCHLÜSSE DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD)

BESCHLÜSSE DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG DER STADT LÜBBEN (SPREEWALD) VOM 21.03.2024

Hinweis: Es werden nur die Beschlusstexte veröffentlicht. Die kompletten Sitzungsunterlagen mit Beschlussvorlagen, Anlagen und Niederschriftsauszug finden Sie in unserem Ratsinformationssystem unter dem jeweiligen Sitzungsdatum unter luebben. ris-portal.de

DIE STADTVERORDNETEN BESCHLOSSEN IM ÖFFENTLICHEN TEIL DER SITZUNG

Beschluss-Nr. 2024/015

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt die "Ordnungsbehördliche Verordnung über Ausnahmen vom Schutz der Nachtruhe 2024 der Stadt Lübben (Spreewald) / Lubin (Błota)".

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr. 2024/016

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) ermächtigt den Bürgermeister die Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den museumspädagogischen Dienst mit der Stadt Luckau, dem Amt Lieberose/Oberspree-

wald, dem Amt Unterspreewald, dem Amt Schenkenländchen, der Gemeinde Heideblick und der Gemeinde Heidesee bis zum 31.12.2024 zu verlängern.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Beschluss-Nr. 2024/019

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) beschließt die Genehmigungsplanung Leistungsphase 4 (siehe Anlage) für die Maßnahme "Straßensanierung der Zuwegung über die Neugasse zum Wehr Lehnigksberg" Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

DIE STADTVERORDNETEN BESCHLOSSEN IM NICHTÖFFENTLI-CHEN TEIL DER SITZUNG

Beschluss-Nr. 2024/010

Stellungnahme der Gemeinde nach § 69 Abs. 4 BbgBO zum Vorhaben: Voranfrage: Errichtung eines Doppelhauses oder zwei Einfamilienhäuser

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER ÄMTER UND BEHÖRDEN

LANDESAMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FLURNEUORDNUNG

Anordnungsbeschluss

Das Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Dienstsitz Luckau ordnet gemäß §§ 103a ff. Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) den Freiwilligen Landtausch

Waldow Verf.-Nr. 650124 an.

1. Verfahrensgebiet

Das Verfahrensgebiet wird für die nachfolgend aufgeführten Flurstücke festgestellt:

Land Brandenburg

Landkreis Dahme-Spreewald

Stadt Lübben (Spreewald)

Gemarkung Lübben Flur 30 Flurstück 123

Flur 35 Flurstück 64/2

Flur 38 Flurstücke 127/3, 133, 135

Amt Lieberose/Oberspreewald

Gemeinde Spreewaldheide

Gemarkung Waldow

Flur 2 Flurstück 60

Das Verfahrensgebiet ist auf der als Anlage zu diesem Beschluss beigefügten Gebietskarte dargestellt. Es hat eine Größe von ca. 11,9124 ha.

2. Beteiligte

Beteiligte des Verfahrens sind die Eigentümer der Grundstücke und die Inhaber von dinglichen Rechten an den Grundstücken.

3. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtausch berechtigen, sind gemäß § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb einer Frist von drei Monaten nach erfolgter Bekanntmachung dieses Beschlusses beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Karl-Marx-Straße 21, 15926 Luckau anzumelden.

Auf Verlangen der oberen Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Behörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die obere Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen.

Der Inhaber eines Rechts muss nach § 14 Abs. 3 FlurbG die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

4. Gründe

Die Tauschpartner haben sich über die Neuordnung der Eigentumsverhältnisse an den verfahrensgegenständlichen Flurstücken geeinigt und die Durchführung eines freiwilligen Landtausches beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung beantragt. Sie haben glaubhaft dargetan, dass sich die Durchführung verwirklichen lässt.

Der freiwillige Landtausch dient der Verbesserung der Agrarstruktur (§ 103a Abs. 1 FlurbG).

5. Finanzierung des Verfahrens

Die persönlichen und sächlichen Kosten der Behördenorganisation (Verfahrenskosten) trägt das Land Brandenburg (§ 104 FlurbG). Die zur Ausführung des freiwilligen Landtausches erforderlichen Aufwendungen fallen gemäß § 103g FlurbG den Tauschpartnern nach Maßgabe des Tauschplanes zur Last.

6. Hinweis über die Erhebung personenbezogener Daten

Im freiwilligen Landtausch werden personenbezogene Daten von Verfahrensbeteiligten und Dritten verarbeitet. Nähere Informationen gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) können auf der Internetseite https://lelf.brandenburg.de/sixcms/media. php/9/Information-DSGVO-FLT-nach-Paragraf-103a-FlurbG.pdf eingesehen werden. Alternativ sind die Informationen auch beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Karl-Marx-Straße 21, 15926 Luckau erhältlich.

7. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Anordnungsbeschluss kann innerhalb eines Monats beim Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Karl-Marx-Straße 21, 15926 Luckau Widerspruch erhoben werden.

Luckau, den 27.02.2024 Im Auftrag

gez. I. Reppmann (Regionalteamleiterin)

KONTAKT

Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Karl-Marx-Straße 21 15926 Luckau

ANHANG

Auszüge aus dem Liegenschaftskataster siehe Seite 12-16

IMPRESSUM AMTSBLATT

Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota)

Das Amtsblatt für die Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota) erscheint grundsätzlich einmal im Monat. Es ist im Verwaltungsgebäude der Stadt Lübben, Vermittlung, erhältlich. Es kann auch als Mail-Abonnement: Anmeldung unter pressestelle@luebben.de unter Angabe des Namens, Vornamens, Wohnortes, E-Mail von der Stadt Lübben bezogen werden. Zudem ist es in digitaler Form auf der Homepage der Stadt Lübben im Bürgerservice unter der Rubrik "Stadtanzeiger / Amtsblatt" einseh- und/oder abrufbar.

HERAUSGEBER

Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Poststraße 5, 15907 Lübben

VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN TEIL

Der Bürgermeister der Stadt Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), Herr Jens Richter, Poststraße 5, 15907 Lübben, FON 03546 790 und Frau Bettina Möbes, Pressereferentin, Poststraße 5, 15907 Lübben (Spreewald)/Lubin (Błota), FON 03546 792102

VERLAG UND DRUCK

LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, FON 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Das Amtsblatt kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 5,99 € oder zum Abopreis von 71,88 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 4,99 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 59,88 € über den LINUS WITTICH MEDIEN KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen



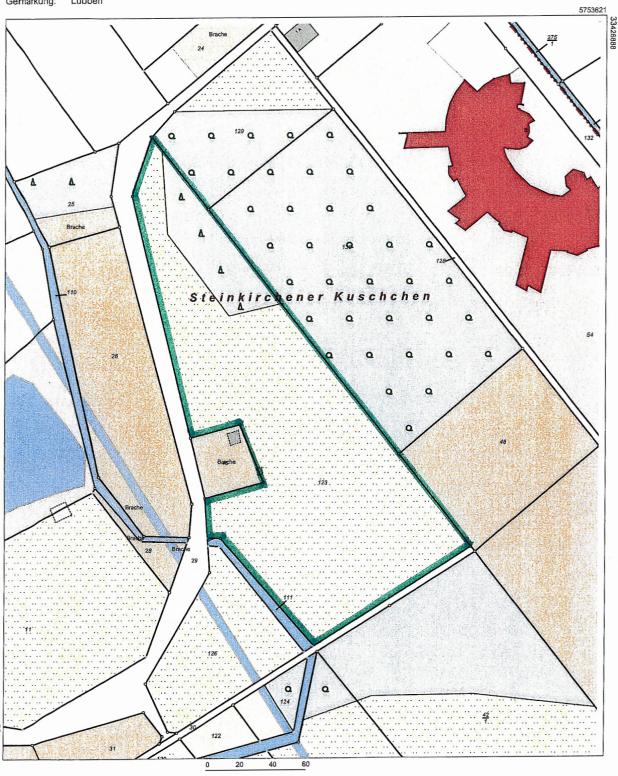
Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Karl-Marx-Straße 21 15926 Luckau

FLT Waldow, VNr.: 650124

123 Flurstück: 30 Lübben Flur: Gemarkung:

Gemeinde: Lübben (Spreewald) [Lubin (Błota)] Kreis: Dahme-Spreewald [Dubja-Błota]

Auszug aus dem Liegenschaftskataster





Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Karl-Marx-Straße 21 15926 Luckau

FLT Waldow, VNr.: 650124

Flurstück: 64/2 Flur: 35 Gemeinde: Lübben (Spreewald) [Lubin (Błota)] Kreis: Dahme-Spreewald [Dubja-Błota]

Auszug aus dem Liegenschaftskataster



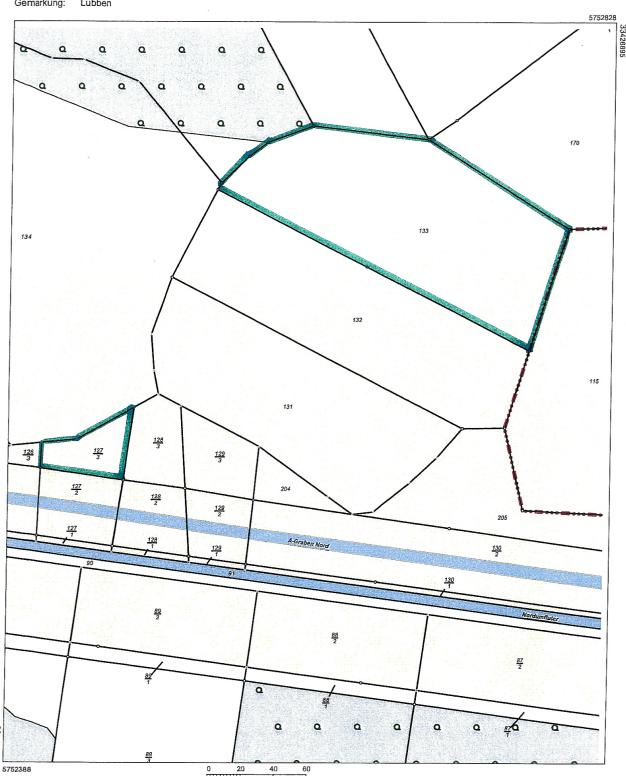


Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Karl-Marx-Straße 21 15926 Luckau

FLT Waldow, VNr.: 650124

Flurstück: 127/3 und 133 Flur: 38 Gemarkung: Lübben Gemeinde: Lübben (Spreewald) [Lubin (Błota)] Kreis: Dahme-Spreewald [Dubja-Błota]

Auszug aus dem Liegenschaftskataster





Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung Karl-Marx-Straße 21 15926 Luckau

FLT Waldow, VNr.: 650124

Flurstück: 135 Flur: 38 Gemarkung: Lübben Gemeinde: Lübben (Spreewald) [Lubin (Błota)] Kreis: Dahme-Spreewald [Dubja-Błota]

Auszug aus dem Liegenschaftskataster

